

162

1653 Juni [23./]13., Zofingen

SCHREIBEN [VON GENERAL HANS KONRAD WERDMUELLER] AN DEN LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER, MAJOR BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, BREMGARTEN¹

s. AH 48/118

1) Auf dem Adress-Schild steht noch "Cito cito cito"

Original, mit unkenntlichem Siegel
AH 61, 356-357 - Blatt 356^V und 357^R leer

163

1657 Februar 23., Bremgarten

A

SCHREIBEN [VOM LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER, BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, AN [ALT] AMMANN BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Jch hab dem Herrn Vatter Anno 1644 ein Rechnung meiner usgaben [der Wälismühle?] halber, so vil wir noch wissen, überschickht, pitte umb Zuruckhsendung, so kan ich das überige bis uff dato auch noch addieren, sol mit aller uffrichtigkeit beschächen. Der Neüwen Scheür undt Baues [der Wälismühle in Bremgarten] halber, welche mich In die 2000 gl. kostet, darin Zwar des Müllers [Lux. M e i e r s?] neüwe Hüsli auch begriffen, wirdt vilichter nicht vohn nöten, sondern nur umb die überige gemeine usgaben zethun sein, der hoffnung das wir uns hierbey wol werden vertragen können, undt nit uff andere reden achten meüssen.

H. [alt] Landtvogt [der Freien Aemter, Jakob] An der Madt [=A n d e r m a t t] undt underweibel [der Stadt Zug?, Jakob S t o c k l i n] sollen mir nit konden zuwysen, Jch bin dergleichen sachen nit berichtet, undt habe ohne das daglich mit meinen amtsgeschäften zethun, nebendt deme unwillen gnug uff dem bann, wo ich sonst H. Vettern zum engel [in Bremgarten, Melchior H o n e g g e r] dienen kan bin ich ganz willig.

H. Landtvogt [der Freien Aemter, Jakob] Würz [=W i r z] ist iez 3 dag Jm Landt wegen Hutterli vohn Sarmistorff [=Hans L o c h i n g e r von Sarmenstorf, gen Heuterli], [Sebastian Peregrin] Z w y e r s schaffner [in Hilfikon]¹, deme er us befelch seiner oberkheit [der in den Freien Aemtern reg. Orte] Lassen einzüchen, undt examinieren thut uber seine argwöhnige dathen.